

CRANIOMANDIBULÄRE UND –FACIALE THERAPIE (CRAFTA)

...ist die Behandlung von Funktionsstörungen und -erkrankungen im Kopf/Nackenbereich. Diese können mit vielfältigen pathologischen Veränderungen einhergehen. Indikationsgebiete stellen vor allem Kiefergelenksbeschwerden, Ohr- und Kopfschmerzen, sowie Schwindel und Gesichtsschmerzen dar.

Was macht der/die Therapeut/in?

Anhand einer ausführlichen Anamnese (Befragung) und Untersuchung versucht der/die Therapeut/in die Ursache des Problems zu erkennen. Diese Untersuchung bezieht sich zunächst auf die Funktionsuntersuchung des Kiefergelenkes, des Schädels und des Nervensystems im Schädel- und Gesichtsbereich. Später werden auch andere Regionen wie Wirbelsäule, Schultergürtel und Hüfte mit in Betracht gezogen.

Ziel ist das Auffinden von abnormalen Störungen (Dysfunktionen) im Kopf-, Nacken- und Gesichtsbereich, die für das Problem des Patienten relevant sind und die Erstellung eines individuellen Therapieplanes.